

Winter 2024/25

LOBT GOTT

Gemeinsam unterwegs



Moringen
Fredelsloh
Großenrode
Espol
Lutterbeck
Nienhagen
Oldenrode
Schnedinghausen

*Wir begrüßen die
zugestiegenen
Fahrgäste:*

Behrensen
Blankenhagen
Thüdinghausen



Mache dich auf und leuchte hell

„Kirche für morgen und Kirche vor Ort“ Im Porträt: Rebecca Schubert aus Behrensen

Mein Anruf erreicht sie am Seminar in Hannover. Rebecca Schubert ist für eine Recherche für eine Seminararbeit in der dortigen Bibliothek. Nun, da sie im 3. Mastersemester ist, nähert sich der Abschluss mit großen Schritten und die ihrerseits verfassten, seitenlangen Arbeiten und Essays häufen sich, gerade in der zurückliegenden vorlesungsfreien Zeit. Danach wird die Lehramtsstudentin für Ev. Religion wohl ein Referendariat beginnen.

Wenn Rebecca nicht grade ihren Abschluss vorantreibt, dann kann man sie unter anderem als Kirchenvorsteherin in Behrensen erleben. Nach ersten tastenden Versuchen ist sie seit Januar 2023 fest im Team dabei – und hat all die Umwälzungen der letzten Zeit hautnah miterlebt. Manches Mal, sagt sie, ächzte sie unter der Last der Tragweite der Entscheidungen, die es da zu fällen galt – anfangen bei der Einteilung der Kapellen in die Förderkategorien A, B, C oder D. Das sind Entscheidungen, die nie ohne Schaden, Trauer und Wut gefällt werden können, aber eben leider gefällt werden müssen. Dann das neue Erprobungsmodell für die kirchliche Arbeit in der Kirchengemeinde Hevensen-Lutterhausen – die Größe der Entscheidungen, sagt sie, hätte sie schon irritiert und ihr ein gerütteltes Maß an Respekt eingeflößt.

Aber sie sieht auch die Notwendigkeit der Entscheidungen. Und von daher betrachtet ist sie immer noch gerne Kirchenvorsteherin und Annegret Schwandt immer noch dankbar, dass sie Rebecca damals ansprach. Denn in der Zeit des Wandels des kirchlichen Lebens ist

zugleich auch ein weites Feld bereitet, um mitzugestalten, welche Form dieses Leben hier vor Ort haben kann und soll. „Das motiviert mich, Teil dieses Kirchenvorstandes zu sein und mich nach meinen Möglichkeiten einzubringen.“



Dass da etwas ist, das über unser Leben hinausweist, dass Gott sich zeigt und erlebbar ist, ist Rebecca nie zweifelhaft gewesen. Allein wie das geschieht, scheint sich der ausgebildeten Yoga-Lehrerin auf ganz verschiedene Weise zu ereignen. „Die Formen wandeln sich mit den Menschen.“ Hier müsse auch die Kirchengemeinde vor Ort eine Suchbewegung anstellen, wo und wie Spiritualität, die sie ja bei so vielen Menschen wahrnehme, zum Klingen gebraucht werden kann. Dass nämlich auch jüngere Menschen, wie sie selber, durchaus in ihrer Spiritualität ansprechbar sind, steht für sie fest.

Über diese Suchbewegung hinaus ist es ihr aber zugleich ein Anliegen, dass – trotz knapper werdender personeller Möglichkeiten – Kirche im Ort bleiben kann und auch im Ort gelebt werden kann.

Sie erlebt es immer als sehr berührend, wenn zum Gottesdienst am Sonntagmorgen all die Menschen mit ihren je eigenen Geschichten zusammenkommen. Gerade in Behrensen hat das kirchliche Angebot wirklich noch eine gemeinschaftsstiftende Kraft. Es sind diese Begegnungsorte, die es zu erhalten gelte.

Rebecca Schubert sieht freilich, dass dies durchaus zwei auseinander treibende Dinge sein können – das Bemühen um eine zeitgemäße Ausgestaltung und Pflege christlicher Spiritualität und dem guten traditionellen Kirche-Sein im Ort. Ihr steht dabei klar vor Augen, dass das wieder eine der großen Entscheidungen sei, die es ständig auszumitteln gelte. Und dass dies Abwägen nie leicht werden wird, denn man produziert zwangsläufig immer auch Enttäuschungen.

Inzwischen weiß sie aber, dass vieles geht, wenn alle bereit sind, sich ein wenig zu bewegen. Und sie weiß auch, dass ohne das Ehrenamt viel fehlen würde, vieles gar nicht mehr gehen könne. Deshalb engagiert sie sich gerne – für eine Kirche von morgen, für eine Kirche vor Ort.

Jan Höffker

Mache dich auf und werde hell!

Weihnachtszeit ist Reisezeit. Für die Menschen, die uns am Herzen liegen, machen wir uns auf den Weg. Wir verlassen unsere wohl vertraute Umgebung und sind gespannt auf das, was vor uns liegt. Am Ziel unserer Reise wird nicht alles perfekt sein, das wissen wir aus Erfahrung. Und trotzdem steigen wir in den Zug. Denn nur gemeinsam hat das Leben Sinn. Wenn sich niemand auf den Weg macht, wie soll es dann hell werden?

*Mache dich auf und werde hell, denn dein Licht kommt,
und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir.*

Jesaja 20,1

Drei Orte aus Moringen machen sich auch gerade auf den Weg. Seit 50 Jahren gehen die Kinder aus diesen drei Orten auf die Grundschule in Moringen, aber die Kirchengemeinde war in Hevensen verortet. Lang hat's gedauert, jetzt dürfen wir die Kinder und die Erwachsenen aus Behrensen, Blankenhagen und Thüdinghausen als Gäste in der Kirchengemeinde Leine-Weper begrüßen. Herzlich willkommen sagen wir mit diesem gemeinsamen Gemeindebrief!

Auch in Leine-Weper wird nicht alles perfekt sein, das wissen wir aus Erfahrung. Aber wir versuchen, bunt und fröhlich Kirche zu sein im Lebensraum der Menschen. Gemeinsam machen wir uns auf den Weg, damit es hell wird!

Matthias Lückow



Foto: istock / SolStock

Inhalt

- 4 Pinnwand der Kirchenteams vor Ort | Hilfstransport in die Ukraine
- 6 Willkommen an Bord: Behrensen und Blankenhagen
- 7 Willkommen an Bord: Thüdinghausen | Kurze Gebrauchsanleitung für Leine-Weper
- 8 Rückblick: Kirche und Kino | Rauszeit in Bursfelde | Erntedank-Gottesdienste
- 9 Baum der Dankbarkeit | Ernteaktion der Mini-Konfis
- 10 Advent als besondere Familienzeit | „Der Schlunz“ – Eine Kinderserie für die ganze Familie
- 11 Konfi-Freizeit im Schnee | Krimi-Dinner am 10. Januar
- 12 Kirchenkalender
- 18 Geburtstagskaffee | Seniorenkreise | Andachten für Senioren | Geburtstage
- 19 Ausblick: Weltgebetstag am 7. März | Kirchentag 30. April – 4. Juni
- 20 Die gelben Seiten – unsere Sponsoren
- 26 Anteilnahme
- 27 Kontakt
- 28 Von guten Mächten



www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Delfin**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de



Pinnwand der Kirchenteams in unseren Orten



BEHRENSEN. In Behrensen ist man immer aufgeschlossen für etwas Neues. Das bezieht sich auch auf den Gottesdienst. In diesem Jahr haben wir einen **abendlichen Adventsgottesdienst** geplant. Am 8. Dezember (2. Advent) wollen wir unsere Kapelle um 17:00 Uhr mit vielen Kerzen erleuchten. Heike Nieschalk wird den Gottesdienst halten. Im Anschluss gibt's einen Imbiss mit Glühwein, Tee und kalten Getränken. Den Gottesdienst am **Heiligabend** feiern wir um 16:00 Uhr, im Januar und Februar laden wir wieder zu **Espresso-Andachten** ein (⇒ Seite 16-17). *Annegret Schwandt*



BLANKENHAGEN. Blankenhagen hat zwar keine Kirche, aber trotzdem gibt es Kirche in Blankenhagen. Mini-Konfis aus Blankenhagen dürfen wir in Leine-Weper begrüßen, die schönen und die traurigen Anlässe des Lebens gestalten wir gemeinsam. Habt ihr Lust auf mehr? Eine Waldweihnacht? Eine neue Wanderung mit der Kirchenregion? Eine Sommerandacht im Garten? Wer Lust hat, sich für Kirche im Dorf zu engagieren, melde sich gern bei mir! *Matthias Luskow*



ESPOL. Mit einer fantastischen Beteiligung und bestem Wetter konnten wir dieses Jahr wieder **Erntedank** mit anschließendem Brunch in der Dorfscheune feiern. Vielen Dank allen, die dazu beigetragen haben. Am **2. Advent** um 14:00 Uhr feiern wir unseren Adventsnachmittag in Espol. Am **3. Advent** um 9:30 Uhr lädt Heike Nieschalk zur Adventsandacht ein. Die **Christvesper** beginnt um 17:00 Uhr. Den **2. Weihnachtstag** eröffnet Susanne Westphal mit einem Gottesdienst um 9:30 Uhr. Im Januar und Februar gibt es wieder **Espresso-Andachten**. *Christoph Ratke*



FREDELSLOH. Wir sind sehr glücklich, dass es in Fredelsloh wieder ein **Krippenspiel** geben kann. Und bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Mareike Behn-Bongers, dass sie sich dieser Aufgabe wieder angenommen hat. Zum **Friedhof**: Im Frühjahr 2025 werden Gräber, die ihre Ruhezeit von 30 Jahren erreicht haben, durch die Friedhofsverwaltung eingeebnet. Die Nutzungsberechtigten werden rechtzeitig angeschrieben. Vorzeitige Einebnungen sind gegen Entrichtung einer Gebühr möglich, müssen aber vorab im Friedhofsausschuss genehmigt werden. *Edda Reitemeier*



GROSSENRODE. An einem der letzten schönen Tage im Oktober haben sich einige Großenroder Freiwillige bereit erklärt, die örtliche **Friedhofshecke** zu schneiden und wieder in Form zu bringen. Für die rund 180 Meter lange und inzwischen über 2 m hohe Hecke haben die Männer ehrenamtlich insgesamt jeweils 6 Stunden die Heckenschere und Besen geschwungen, den Heckenchnitt verladen und ordnungsgemäß entsorgt. Vielen Dank für den anstrengenden Einsatz an Volker Ellieroth, Frank F. Keese, Bernd und Florian Juraschek, Jürgen Strohmeyer. *Claus Stumpe*



Generationenkirche „Alltagshelden“.

Frederick und seine Freunde...



Ein Gruß in der Kapelle Nienhagen...



LUTTERBECK. Im Advent heißt es: Macht hoch die Tür. Machen wir: Am **Freitag, 29. November** laden wir um 18:30 Uhr zum **Adventsauftakt** in unserer Kapelle ein: Die Kapelle wird geschmückt, es gibt Punsch, Glühwein, Gebackenes, einen schönen Text und die Singgemeinschaft des Gemischten Chores Moringen wird singen. Am **Heiligabend** dürfen wir uns wieder auf ein kleines **Krippenspiel** im Gottesdienst um 17:00 Uhr freuen. Danke, Nicole, dass du uns diese Freude ermöglichst. Im Januar und Februar ist dann wieder Zeit für **Espresso-Andachten** (⇒ Seite 16-17). *Jan Höffker*



MORINGEN. Am 1. Advent findet der **Weihnachtsmarkt** rund um unsere Kirche statt, auch in der Kirche gibt es wieder ein schönes Programm für Jung und Alt. Vom 2.-4. Advent gibt es jeden Sonntag um 9:30 Uhr ein **Adventsfrühstück**. Bei der Generationenkirche im Januar bestaunen wir **Modelleisenbahnen** in der Kirche. Im Februar folgt dann das **Familienkino mit Abendessen**. Neben den vielen modernen Angeboten wollen wir im Februar auch noch einmal den **klassischen Gottesdienst** ausprobieren. Alle Termine finden Sie auf den Seite 12-17. *Matthias Luskow*



NIENHAGEN. Für den **Heiligabendgottesdienst** suchen wir noch einen Baum. Schön wäre eine Tanne, ca. 2,5 - 3 m hoch. Wer eine zur Verfügung stellen könnte, gerne bei mir melden! Zum Friedhof: Im Frühjahr 2025 werden Gräber, die ihre **Ruhezeit von 30 Jahren** erreicht haben, durch die Friedhofsverwaltung eingeebnet. Die Nutzungsberechtigten werden rechtzeitig angeschrieben. Vorzeitige Einebnungen sind gegen Entrichtung einer Gebühr möglich, müssen aber zuvor im Friedhofsausschuss genehmigt werden. *Melanie Albrecht, Tel. 0151 – 23 51 73 77*



OLDENRODE. Was lange währt, wird endlich gut. Die Renovierungsarbeiten an der Kapelle sind endlich abgeschlossen. Wir feiern die **Wiedereröffnung der St. Nikolauskapelle** mit einem großen Gottesdienst **am Nikolaustag** um 18:00 Uhr. Wenn alles klappt, guckt der Nikolaus auch persönlich vorbei... Anschließend gibt es noch einen kleinen Umtrunk und Gelegenheit Fragen zum Umbau zu stellen. Mit großer Vorfreude blicken wir auf **Heiligabend** in der Kapelle. An dieser Stelle noch einmal vielen Dank, dass wir für zwei Jahre ins DGH ausweichen konnten. *Heike Nieschalk*



SCHNEDINGHAUSEN. Alle elektrischen Einheiten in der Kapelle sind auf Funktionalität und Sicherheit geprüft worden. Zwei der drei alten **Heizlüfter** im Kirchenraum waren irreparabel defekt. Diese sind durch zwei neue, kräftige Elektroheizlüfter ersetzt worden, auch dank der Kirchgeldgaben in letzter Zeit. Somit ist für die kalte Jahreszeit wieder ein effizienteres Aufheizen gegeben. Die hinten links stehende **Marienfigur** wird jetzt durch Beleuchtung in gutes Licht gesetzt. Überzeugen Sie sich bei einem kurzen Besuch in der täglich offenen Marien-Kapelle. *Paul Lange*



THÜDINGHAUSEN. Nach **Advent** und **Weihnachten** freuen wir uns auf die spätwinterlichen **Espresso-Andachten** im Januar und Februar. Es gibt Kaffee und Tee, Gebäck, gute Worte und Lieder und im Anschluss bleiben wir noch ein wenig zusammen – der Spätwinter ist einsam genug. Bis dahin kommen Sie gut durch die hohen Tage von Advent und Weihnachten. Alle Gottesdienste und Veranstaltungen in Thüdinghausen und in der ganzen Kirchengemeinde Leine-Weper finden Sie auf den Seiten 12-17. *Charlotte Jakob*

Hilfstransport in die Ukraine – Sammelstelle in der Liebfrauenkirche Moringen *täglich geöffnet*

Vom **2. bis 9. Dezember** sammeln die ukrainischen Familien Hilfsgüter für einen Transport in die Ukraine.
Legen Sie bei Ihren Spenden gerne eine Grußkarte auf Englisch bei!

Gesucht werden Hygieneartikel: Waschpulver, Stückseife, Feuchttücher, Einweg-Duschen, Windeln für Kinder, Windeln für Senioren, Einweg-Unterlagen, Duschgel, Geschirrspülmittel, Rasierschaum, Rasierer, Verbandmaterial, Bandagen, Tourniquets, Schmerzmittel (Ampullen), Erkältungsmedikamente.

Für Familien: Buntstifte, Filzstifte, Pinsel, buntes und weißes Papier, Sportausrüstung für Kinder; haltbare Nahrungsmittel, Konserven, Kaffee, Tee, Müsliriegel, Babynahrung, Süßigkeiten.

Speziell für Soldat*innen: Isomatten und Schlafsäcke, Kerzen, warme Kleidung, Socken, Thermounterwäsche, Sommer- und Winterreifen 225, 215/70/15c, 215/65/16, 215/70/15, halbautomatisches Schweißgerät.



Die Kapelle in Behrensen

Behrensen ist die südlichste Ortschaft der Stadt Moringen und wurde 1974 eingemeindet. Urkundlich erwähnt wurde der Ort bereits 1022 und 1250. Behrensen war früher ein landwirtschaftliches Dorf mit vielen Höfen, die vorwiegend Milchvieh hielten. Eine alte Molkerei im Ort zeugt davon.

Leider schlossen viele Höfe und es gibt nur noch feldbearbeitende Betriebe. Aber auch andere Gewerbe befanden sich im Dorf. Drei Schmieden, einige Gaststätten, ein Kolonialwarenhandel und auch holzverarbeitende Betriebe gab es zum Beispiel.

Die derzeit 221 Bewohner (Stand Januar 2024) fühlen sich sehr wohl

Gottesdienstbesuch und kreative Küsterin

Kirchliches Leben in Behrensen

und sind sehr gesellig. Dazu tragen der Kleinkaliber-Schützenverein, die Freiwillige Feuerwehr und der Junggesellenclub bei. Diese Vereine sind sehr aktiv und bilden die gesellschaftliche Stütze des Ortes.

Verbunden ist Behrensen seit jeher mit seiner Kapelle. Diese wurde 1870 auf dem so genannten Sandberg nach der Planung und Baubegleitung des berühmten Architekten Conrad Wilhelm Hase (Gründer der Hannoverschen Architektenschule) neu erbaut. Das Gebäude wurde aus Sandstein erbaut und erhielt einen ungewöhnlichen Rundturm, der unter den Kapellen nahezu einzigartig ist.

Die Kapelle bietet 150 Gläubigen Platz. Ein Taufstein von 1609, ein auf dem Tonnengewölbe entdecktes Altarbild aus dem 15. Jahrhundert, die Kanzel von 1870 und die Ott-Kleinorgel von 1958 verfeinern das Innenleben der Kapelle. Ab 2023 wurden weitere Umbaumaßnahmen des direkten Umfeldes vorgenommen, sodass nun auch ein barrierefreier Zugang möglich ist. Ein Besuch kann mit dem örtlichen Kapellenvorstand oder der Küsterin vereinbart werden.

In Behrensen ist der Besuch des Gottesdienstes über die Jahre hinweg immer noch beliebt. Man hört die gute Botschaft und kann mit anderen Gemeinschaft haben und sich an der üppigen Dekoration des Altarraumes erfreuen. Unsere Küsterin Sonja Strenger nimmt die Themen des Gottesdienstes immer gerne auf und setzt sie kreativ um. Das ist für alle Generationen immer wieder ein Anlass zum Staunen.

Zukünftig wird Behrensen Teil der Gemeindearbeit der Kirchengemeinde Leine-Weper sein, rechtlich aber Teil der Kirchengemeinde Hevensen-Lutterhausen bleiben. Viel Gutes ist schon entstanden.

Werner Meyer, Annegret Schwandt



Ostergarten in der Kapelle

Dem Himmel so nah

Kirchliches Leben in Blankenhagen

Blankenhagen hat keine eigene Kirche und trotzdem ist man dort oben dem Himmel sehr nah. Der Blick ins Tal lässt auch alteingesessene Blankenhäger immer wieder staunen, der weite Horizont verschafft zusätzlich eine Freiheit der Gedanken. „Ob ich eine Kirche im Dorf habe, ändert nichts an meinem Glauben“, sagt Ortsvorsteherin Frauke Scherer.

Dass Blankenhagen kirchlich nun über Leine-Weper versorgt wird, ist ein großer Vorteil im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit. An der Löwenzahnschule in Moringen sind nun alle Kinder einer Klasse angesprochen, wenn wir z.B. zu den Mini-Konfis einladen. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit.

Matthias Lüskow



Bild: Maren Handiak



Thüdinghausen ist ein über 1025 Jahre zählendes Angerdorf mit aktuell 319 Einwohnern. Erstmals erwähnt wurde es 978 in einer Urkunde des sächsischen Fürsten Herlac. Bis zum Jahre 1973 war Thüdinghausen eigenständig, mit der Gebietsreform 1973 wurde Thüdinghausen in die Stadt Moringen eingegliedert.

Ein besonderes Augenmerk ist auf unsere Kapelle in Thüdinghausen zu richten, die mit einem einzigartigen Fachwerk-Langschiff versehen ist. Unsere Kapelle hat im Laufe ihrer Zeit so einiges erlebt. Im Jahr 1777 ist sie zum dritten Mal durch einen Brand zerstört worden. 1782 wurde die Kapelle in

Unsere Kapelle hat schon vieles erlebt... Kirchliches Leben in Thüdinghausen

ihrer heutigen Form auf dem damaligen alten Friedhof zum dritten Mal erbaut und bekam im Jahre 1870 ihre erste Orgel. In den Jahren 1883, 1907, 1956, 1961 und 1994 wurden immer wieder Renovierungsarbeiten an der Kapelle vorgenommen und im Jahre 1975 kam die neue Bronzeglocke, die noch heute geläutet wird. Die letzte große Renovierung war 1994, bei der die Orgel eine komplette Sanierung bekam und bis heute in unserer Kapelle zu jedem Anlass bespielt wird.

Thüdinghausen möchte sich bei den anderen Gemeinden in Leine-Weper vorstellen. Warum? Das Jahr 2024 war ein sehr ereignisreiches Jahr für uns Thüdinghäuser. Wir gehören bis jetzt zur Kirchengemeinde Hevensen-Lutterhausen, müssen uns aber für die Zukunft wohl auf Veränderungen der Kirchengemeinden einstellen. Daher haben wir uns entschieden, uns inhaltlich stärker an der Kirchengemeinde Leine-Weper zu orientieren und auch in Zukunft näher mit dieser zusammen zu arbeiten.

Die Gottesdienste nach dem Ruhestand von Pastor Horst Metje wurden schon vom Pastorenteam und von Lektorinnen aus Leine-Weper bei uns gehalten, wofür wir sehr dankbar waren und sind. Es ist schön, dass wir in der schwierigen Zeit trotzdem Gottesdienste feiern konnten. Wir schauen gespannt und hoffnungsvoll in die Zukunft unseres Dorfes und unserer Kapelle, auf Gottesdiensten in der Kapelle und auch an anderen Orten in Thüdinghausen.

*Viele Grüße vom Kirchenvorstand:
Götz Eisenacher, Charlotte Jakob
und Julia Jonigkeit*



Kurze Gebrauchsanleitung für Leine-Weper

- **Leine-Weper ist nicht Moringen.** Moringen ist zwar der größte Ort in unserer Kirchengemeinde, ist aber nicht der Dreh- und Angelpunkt des Gemeindelebens. In Moringen ist die Kinder- und Jugendarbeit (Mini-Konfis, Hauptkonfis, Teamertreffen, Gitarrengruppen, Jugendchor, Generationenkirche) angesiedelt, weil hier die Schulen sind und weil hier die meisten Kinder wohnen. Konzerte und Kultur gibt es vor allem in Fredelsoh, Lesungen in Schnedinghausen, jeder Ort kann in Leine-Weper sein eigenes Profil entwickeln. Es gibt Orte, denen ist ein monatlicher Gottesdienst wichtig, andere Orte setzen lieber auf größere Events einmal im Quartal. All diese Entscheidungen werden nicht „von Moringen“ vorgegeben, sondern im gemeinsamen Kirchenvorstand diskutiert und ausprobiert.
- **Vielfalt im Pastorenteam.** Sätze wie „Der Pastor hat...“ sind in Leine-Weper ausgestorben. Man muss nämlich immer dazu sagen, welcher Pastor gerade was ausprobiert hat. Unser Team ist so bunt wie unsere Gemeinde.
- **Kirche ist mehr als der Kirchturm vor Ort.** Die Terminseiten in unserem Gemeindebrief sind eine Zumutung: Man muss sich aussuchen, was einen interessiert! Wir wollen nicht an allen Orten 10x das Gleiche tun, sondern wir wollen Angebote für verschiedene Menschen machen.

Matthias Lückow



Foto: Peter Pratsch

Rückblick: Kirche und Kino

Am 2. Oktober startete Kirche und Kino mit dem Film „Wie im Himmel“. Eine Kinoleinwand im Altarraum, frisches/warmes Popcorn und leckere Getränke warteten auf die Besucher. Schon beim Betreten der Kirche wurden die Besucher von dem einladenden Duft begrüßt.

Barbara Luskow eröffnete den Abend mit einer Andacht zum Thema „Kirche und Kino, ein besonderes Paar“. Das Band, welches die beiden miteinander verbindet, ist die Liebe zum Leben.

Die emotionale Tiefe sowie die musikalischen Elemente des Films haben das Publikum berührt. Musik verbindet und überwindet Grenzen und Unterschiede.

Da es für diesen Film eine Fortsetzung gibt, freuen wir uns schon auf den nächsten Kinoabend am 24. Januar in der Liebfrauenkirche Moringen (⇒ Seite 16). Im Januar werden wir dann auch die Kirchenheizung nutzen. ☺

Sonja Trubjansky



Rückblick: Rauszeit in Bursfelde

Die diesjährige Rauszeit bot den Teilnehmenden wieder ein Wochenende der Entschleunigung und der persönlichen Begegnung inmitten der ruhigen Landschaft des Wesertals rund um Bursfelde.

Wir fanden eine breite Angebotspalette vor, bestehend aus einer kleinen Anwanderung durch den sagenhaft-schönen Bramwald, vielfältigen (Klang-)Meditations- und Kreativangeboten wie Max Apels Fotoworkshop, einem lustigen, gemeinsamen Vorbereiten der mediterranen Köstlichkeiten für die Tafel, an der wir noch lange

zusammensaßen (bis die Klampfen rausgeholt wurden und der Abend seine Lauf nahm – herrlich).

Für mich persönlich war die Rauszeit Gelegenheit, den Alltag wirklich mal hinter mir zu lassen. Toll war auch, dass die vielfältigen Angebote wirklich Angebote waren, die Teilnahme stand immer frei. Die Begegnung mit der Gruppe, die gemeinsamen Aktivitäten und die besondere Atmosphäre des Klosters haben sehr gutgetan.

Clemens Bey-Deilke



Rückblick: Erntedank-Gottesdienste

Die Erntedank-Zeit ist – hier auf dem Land – eine besondere Zeit. Die verschwenderische Schönheit der Natur zeigt sich noch einmal unverstellt. Und wir haben sie angeschaut auf den vielen Erntedank-Gottesdiensten in unserer Kirchengemeinde. Oft ging es dabei auf die Bauernhöfe – dahin, wo Bäuerin und Bauer anbauen und pflegen, was der Segen wachsen lässt. Der Hof ist ein guter Ort, um die Ernte zu feiern.

Oft waren es sogar kleine Dorffeste, auf denen viele zusammen kamen, die sonst nur selten ihren Fuß über die Kirchenschwelle setzen. So soll es sein! Der Flammkuchen in Schnedinghausen, Penks dicke Kartoffeln, Ortruds Kürbissuppe und das üppige Kaffee- und Kuchen-Büffet bei Familie Jonigkeit – um nur ein paar Beispiele zu nennen – hat all dem einen leckern Rahmen gegeben.

Jan Höffker

Erntedank in Lutterbeck. Foto: Marion Dörnte.

Baum der Dankbarkeit

Kinder und Senioren sammeln Sonnenstrahlen

Seit Beginn des neuen Kitajahres gehen wir einmal im Monat mit einer Gruppe von Kita-Kindern in die Kirche, um dort mit Matthias Lüskow gemeinsam kleine christliche Projekte und Angebote zu erleben. In den letzten Wochen haben sich die Kinder mit dem Thema „Dankbarkeit“ beschäftigt und sind einigen Fragen auf den Grund gegangen, wie z.B.:

- Was ist Dankbarkeit?
- Wofür bin ich dankbar?
- Wie fühlt sich Dankbarkeit an?
- Wie wäre es ohne Dankbarkeit?

Vorausgegangen war das Thema Erntedank, das den Kindern mit der Geschichte von der Maus Frederick nahe gebracht wurde. Frederick sammelt im Herbst ganz besondere Vorräte, z.B. Sonnenstrahlen, Farbben und Geschichten. Erst damit wird der Winter erträglich.

Das Projekt endete mit dem gemeinsamen Erntedankgottesdienst in der Liebfrauenkirche. In diesem Gottesdienst wurde ein Baum der

Dankbarkeit gestaltet. Alle Besucher konnten auf einem Laubblatt festhalten, wofür sie dankbar sind.

In den folgenden Tagen wanderte der Baum auch zu den Andachten in der Tagespflege und im Seniorenzentrum, wo weitere Blätter hinzu kamen.

*Angelika Abstoß,
Melanie Bense, Deborah Festa*



Foto: Peter Pratsch

Foto: Matthias Lüskow



Ernteaktion der Mini-Konfis

Das Wunder der Schöpfung selbst begreifen

Lässt sich Dankbarkeit erlernen? Mit einem Arbeitsblatt in der Hand jedenfalls nicht... Deswegen gehen wir jedes Jahr mit den Mini-Konfis auf die Felder und ernten selbst und schauen, was wir dabei empfinden.

Dieses Jahr waren wir auf Jörg Penks Acker in Großenrode und haben Rote Beete und Ringelbeete geerntet. Es war ein derart nasser Sommer, dass die Beeten es zu beträchtlicher Größe gebracht haben. Kräftig ziehen, kurz den matschigen Ackerboden

abgewischt und hinein in den großen Korb. Wir haben die Freude gespürt, die einen ganz von selbst überkommt, wenn etwas geerntet wird. Wir haben erlebt, dass etwas wuchs, natürlich auch durch die Pflege von Jörg und seinen Mitarbeitern, aber dass er ein Beete-Saatkorn in den Boden legt und es dann wächst, da kann selbst Jörg nichts dazu. Die Beete ist dazu geschaffen: zu wachsen, Frucht zu bringen. Das ist schon ein kleines Wunder.

Jan Höffker



Bild: Pixabay

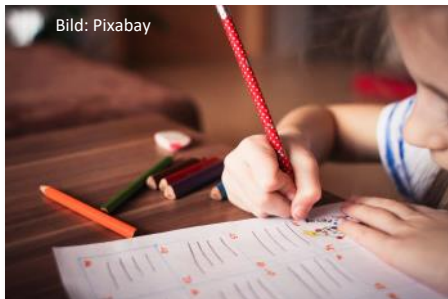


Bild: Pixabay



Weihnachten im Schuhkarton

„Früher war mehr Lametta...“ Advent als besondere Familienzeit

... stimmt wahrscheinlich auch, Lametta benutzt kaum noch jemand. Aber das Gefühl „Früher war Advent und Weihnachten noch etwas Besonderes“ können wir wohl bestätigen. Es gab weniger Geschenke, dafür aber gefühlt mehr Aufregung und Spannung.

Grund genug, mal zu überlegen: Wie können wir neue Traditionen schaffen, ohne in Stress zu geraten? Advent heißt: Jesus kommt! Das kann auch in den Familien eine Rolle spielen. Deswegen eine kleine Ideenbörse:

- Gemeinsam dekorieren: Wo soll die Kerze stehen? Wer bekommt den Engel? Was fehlt noch?
- An den Nachmittagen der Adventssonntage kleine Schummer-

stunden einbauen: eine Kerze anzünden, ein Lied singen/hören, eine Geschichte lesen.

- Ein gemeinsamer Adventskalender mit Aktionen: Kekse backen, Basteln, Vorlesen, Spazierengehen, Wunschlied usw.
- Adventsfreude machen: Briefe (Mails, Nachrichten) an Leute schreiben, von denen wir lange nichts gehört haben, das kann auch mit kleinen Kindern gehen.
- Gedankenexperiment: Wenn Jesus jetzt klingelte, was würden wir zusammen machen, reden, fragen?
- An Aktionen beteiligen: Weihnachten im Schuhkarton usw.

Einen gesegneten Advent!

Heike Nieschalk

„Der Schlunz“

Eine Kinderserie für die ganze Familie

Familie Schmidtsteiner veranstaltet ein gemütliches Picknick, als plötzlich ein Junge aus dem Wald auftaucht. „Der Schlunz“, wie er sich nennt, hat sein Gedächtnis verloren und findet bei den Schmidtsteiners eine neue Heimat.

Der Schlunz und die Geschwister Lukas und Nele Schmidtsteiner erleben gemeinsam viele spannende Abenteuer und hecken lustige Streiche aus. Dabei gehen sie den Fragen des christlichen Glaubens auf den Grund, die sie sonntags im Kindergottesdienst hören.

Die Serie aus dem Jahr 2015 wurde von einem christlichen Verlag produziert. Dass sie in einer ganz normalen deutschen Kleinstadt spielt, macht die Geschichten umso glaubwürdiger.

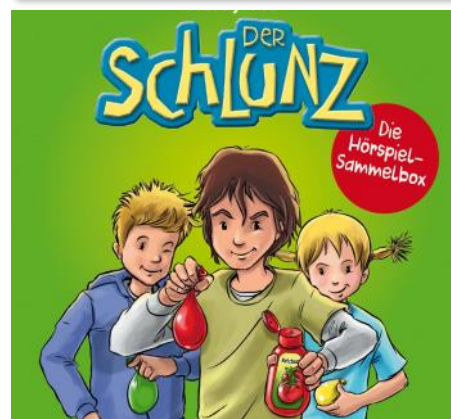
Die DVD-Sammelbox enthält insgesamt 9 Folgen. Alternativ gibt es die Geschichten auch als Hörspielsammelbox und als Buchreihe.

Im Februar zeigen wir die ersten 4 Folgen abends im Rahmen der Generationenkirche. Statt eines Frühstücks in der Kirche gibt es dann am Abend ein Familienkino um 18:00 Uhr mit anschließendem Abendessen (⇒ Seite 17). Jede Folge dauert 30 Minuten. Kinder ab 6 Jahren schauen begeistert zu, für Erwachsene gibt es keine Altersbegrenzung nach oben.

Schaut euch gerne mal den Trailer auf Youtube an, das gibt einen guten Einblick.

Verlag: www.scm-shop.de

Matthias Luskow



Konfi-Freizeit im Schnee

Kursfahrt vom 15. – 18. November

Eine ganz besondere Konfi-Fahrt liegt hinter uns. Wir sind sozusagen gemeinsam untergegangen und wir sind gemeinsam auferstanden.

Am 2. Tag wurde es irgendwann selbst dem geduldigsten Teamer zu viel. An jeder Ecke im Haus gab es irgendeinen Streit zu schlichten oder Herzschmerz zu trösten oder verstorbene Haustiere zu betrauern. „Ich verstehe diese Generation nicht“, sagte nicht der Pastor, sondern eine Teamerin.

Nach einer kräftigen Ansage am Abend dann am 3. Tag das absolute Gegenteil: Harmonie allerorten (zumindest fast), eine Freude und Ausdauer bei den Angeboten,

Basteln, Spielen und Singen, was das Zeug hält. Es war eine ganz besondere Freizeit, da waren sich alle einig.

Die Krönung folgte am 4. Tag: Der erste Schnee war gefallen, das Aufräumen in Rekordzeit geschafft, draußen eine Schneeballschlacht nach der anderen... Doch wo bleibt der Bus? Er steckte fest! Erst mit viel Split und ohne Fahrgäste schaffte er es hinauf zur Bundesstraße, sodass für alle Konfis noch eine kleine Winterwanderung dazu kam. Auf jeden Fall gilt: Es war eine ganz besondere, unvergessliche Fahrt mit euch!

Matthias Luskow



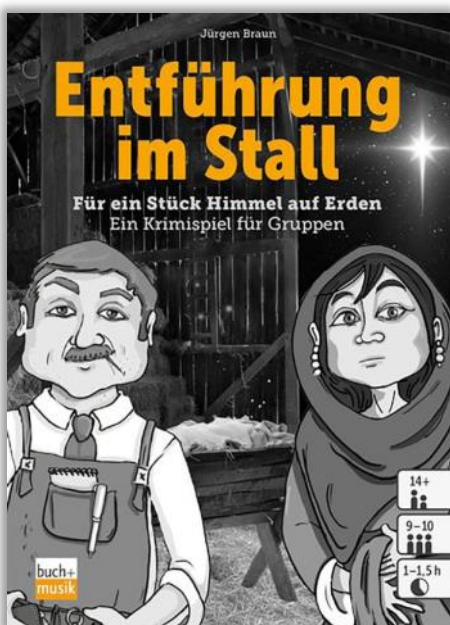
Abendmahl am letzten Abend.



Tatkräftige Mithilfe – der Bus steckt fest!



Fotos: Matthias Luskow



Krimi-Dinner in der Winterkirche

Weihnachtsfeier für Teamer am 10. Januar

Es ist eine Nacht wie keine andere. Völlig unterschiedliche Menschen treffen in einem Stall in Bethlehem aufeinander. Als Soldaten die Versammlung auflösen, kommt es zu tumultartigen Szenen und das Jesusbaby verschwindet spurlos...

Am **Freitag, 10. Januar** um 19:00 Uhr laden wir alle Teamer zur Weihnachtsfeier ein. Wir treffen uns zum Krimi-Dinner in der Winterkirche.

Ja, ihr habt richtig gelesen: Wir machen unsere Weihnachtsfeier im Januar, wenn der ganze Terminstress vorüber ist...

Damit ihr euch für eure Rollen vorbereiten und verkleiden könnt, gibt es einen Anmeldeschluss: Bitte sagt bis zum 6. Januar Bescheid, ob ihr dabei sein wollt!

Matthias Luskow

1. Advent bis Nikolaus

O komm, Du süße Zeit



Ein klingvolles Programm mit guten Worten, Gebäck und Heißgetränken und viel Chor-Musik

Einladung zum Adventsauftritt

29. November | 18:30 Uhr | Kapelle Lutterbeck

mit der Singgemeinschaft des Gemischten Chores Moringen

Ein klingvolles Programm zum Abschluss des Adventsnachmittages

Lieder von der Orgel

Streicher des NJO mit dem Jugendchor

Einladung zur Adventsmusik

unter der Leitung von Günter Stöfer

30. November | 18h | Johanniskirche Großenrode



Für Kinder und Familien

10 Jahre Die Fredelsloher Krippe mit neuen Figuren

Große Tonfiguren in der ganzen Kirche

30. Nov. - 12. Jan. täglich 11-16 Uhr

Evangelisch-lutherische Klosterkirche Fredelsloh

www.klosterkirche-fredelsloh.de

Kultur » Kirche

CHOR UND HARFE

30.11.2024 18:00 Uhr, Liebfrauenkirche Moringen

01.12.2024 17:00 Uhr, St. Paulus Göttingen

Cantus Cordis Hardeggen
Almos László Tallós, Harfe
Leitung: Gerhard Ropeter

Kurt Bikkembergs
Jesus und Maria - Kleine Weihnachtskantate, Uraufführung
Historia nativitate Domini nostri Iesu Christi - Weihnachtskantate

Benjamin Britten
A Ceremony of Carols

Eintritt: 15 € (Kinder 4 €)

Vorverkauf ab 01. November 2024:
Hardeggen, DE 05703, Tel. 05303-16 91
Moringen, DE 05703, Tel. 05303-19 83 80
Halle, DE 06458, Tel. 0345-39 99 53
online: www.cantuscordis-hardeggen.de

Weihnachtsmarkt Moringen
01. Dezember 2024

12:00 Uhr Beginn Weihnachtsmarkt

14:00 Uhr bis 15:00 Uhr Chor Moringen mit gemeinsamen singen

14:30 Uhr Kaffee und Kuchen

16:30 Uhr Musikzug Thüdinghausen

18:00 Uhr Ende

DER WEIHNACHTSMANN KOMMT AUCH WIEDER

ADVENTS Konzert

Musikzug Fredelsloh
Kinderchor Kita Fredelsloh



KLOSTERKIRCHE FREDELSLOH

SONNTAG 01. DEZEMBER 16 UHR

Eintritt frei

musikzugfredelsloh.de

So, 01.12. 9:30 Gottesdienst am 1. Advent in der St. Johanneskapelle Nienhagen (Matthias Lüsckow)

11:00 Gottesdienst am 1. Advent in der Klosterkirche Fredelsloh mit Verabschiedung von Gerd Steffen (Jan Höffker), ab 12:00 Uhr Eintopf im Pfarrsaal (gemeinsam essen oder mitnehmen, Reservierung bei den Fredelsloher Kirchenvorstehern)

11:00 Gottesdienst am 1. Advent in der Kapelle Thüdinghausen (Heike Nieschalk)

Mi, 04.12. 18:00 Singen und Schweigen in der Klosterkirche Fredelsloh (Wolf-Friedrich Merx)



Fr, 06.12. Nikolaustag

10:00 Schulgottesdienst der Löwenzahnschule in der Liebfrauenkirche Moringen (Barbara Lüsckow)

18:00 Gottesdienst zur Wiedereinweihung der St. Nikolauskapelle Oldenrode mit Kirchbergchor aus Moringen (Heike Nieschalk)

2. – 4. Advent



Für Kinder und Familien

Adventsfrühstück
für Kinder, Eltern, Großeltern

Liebfrauenkirche Moringen www.leine-weper.de

Jeder bringt etwas mit, was er gerade im Kühlschrank findet. Brötchen, Kaffee und Kakao stehen bereit.

2. ADVENT 9:30 UHR „DER ADVENTSKRANZ“
Mit der evangelischen Kita unternehmen wir eine Zeitreise nach Hamburg und entdecken die Geschichte des Adventskranzes...

3. ADVENT 9:30 UHR „SINGEN IM ADVENT“
Mit Henning Grove und den Gitarrengruppen singen wir Adventslieder und fragen, was Musik für uns bedeutet...

4. ADVENT 9:30 UHR „WEIHNACHTSBÄCKEREI“
Die Keksvorräte für zu Hause sind gebacken, heute backen wir für Nachbarn und Freunde. Bringt eure Lieblingsrezepte mit!

Gemischter Chor Moringen e.V.
More and More Singers Moringen &
Kreisvolkshochschulorchester Northeim

Adventskonzert
Moringen: Liebfrauenkirche
Samstag, 7. Dezember 2024
18 Uhr

Orgelmusik

Tomaso Albinoni: **Concerto a 5 stromenti**
3 Violini, Viola e B.c.

Ariel Ramirez: **Navidad Nuestra**
Die Weihnachtsgeschichte

John Rutter: **Weihnachtliche Chorstücke**

Francesco Manfredini: **Weihnachtskonzert**
Camille Saint-Saëns: **Oratorio de Noël**
op. 12, Nr. 8 und Nr. 10

Leitung: Heinz Weyhing

EvocTiWa
Acoustik Trio

Egü Holst
Gesang

Till Spannaus
Gitarre

Walter Keup
Percussion

Advents- & Weihnachtslieder aus aller Welt
zum Zuhören & Mitsingen

zum Zuhören & Mitsingen

2. Advent, 18 Uhr
8. Dezember (So)

Evangelisch-lutherische
Klosterkirche Fredelsloh

www.klosterkirche-fredelsloh.de

Kultur » Kirche

- | | | |
|------------|-------|--|
| So, 08.12. | 14:00 | Adventsfeier und Andacht im DGH Espol (Heike Nieschalk) |
| So, 08.12. | 14:30 | Adventsfeier und Andacht im Dorfgemeinschaftshaus Oldenrode (Heike Nieschalk) |
| So, 08.12. | 17:00 | Gottesdienst am 2. Advent in der Kapelle Behrensen (Heike Nieschalk) |
| Sa, 14.12. | 14:30 | Adventsfeier und Andacht im DGH Thüdinghausen (Heike Nieschalk) |
| So, 15.12. | 9:30 | Gottesdienst am 3. Advent in St. Marienkapelle Espol (Heike Nieschalk) |
| Mo, 16.12. | 20:00 | Konzert des Musikvereins Wolbrechtshausen in der Liebfrauenkirche Moringen |
| Fr, 20.12. | 10:00 | Gottesdienst mit der ev. Kita in der Liebfrauenkirche Moringen (Matthias Luskow) |
| Fr, 20.12. | 18:00 | Adventssingen und Andacht in der Klosterkirche Fredelsloh (Jan Höffker) |
| Sa, 21.12. | 15:00 | Andacht zur Fahrzeugübergabe, Feuerwehr Fredelsloh (Heike Nieschalk) |
| So, 22.12. | 11:00 | Gottesdienst am 4. Advent in der Marienkapelle Schnedinghausen (Matthias Luskow) |

X-Mas-Pop am Freitagabend //
Liebfrauenkirche, Moringen

Diesmal „Blame it on the mistletoe“ oder: Vorsicht unterm Mistelzweig“
X-Mas-Pop der schönsten und schrägsten Weihnachtsliedern – mit Glühwein/Punsch.

Deine X-Mas RAUSzeit – 13.12., 19h

Christmas Carols

Günter Stöfer
Orgel

Stefanie Hildebrandt
Sopran

Peter Büttner
Texte

Mitsingkonzert

3. Advent, 18 Uhr
15. Dezember (So)

Evangelisch-lutherische
Klosterkirche Fredelsloh

www.klosterkirche-fredelsloh.de

Kultur » Kirche

Station 5: Weihnachten, die ganze Geschichte
Eine „Weihnachtssoper“ für die ganze Familie
aufgeführt von
Jugendlichen und dem Ensemble Klang und Stille
unter der Leitung von Wolf-Friedrich Merx

Sonntag, den 22. Dez. | 17 Uhr | Klosterkirche

Heiligabend



Für Kinder und Familien

- Di, 24.12.** 13:30 Maria und Josef unterwegs: Krippenweg für Kindergartenkinder, Start am Rathaus Moringen 13:30 / 13:45 / 14:00 Uhr, Route durch den Stadtpark, Abschluss in der Liebfrauenkirche Moringen (Matthias Luskow & Hauptkonfis)
- 15:00 Familiengottesdienst für Schulkinder mit Krippenspiel in der Liebfrauenkirche Moringen (Jan Höffker & Mini-Konfis)
- 15:00 Krippenspiel in der Klosterkirche Fredelsloh (Mareike Behn-Bongers)
- 15:00 Christvesper in der St. Johanniskirche Großenrode (Matthias Luskow)
- 16:00 Christvesper in der Kapelle Behrensens (Matthias Luskow)
- 16:00 Christvesper mit Männergesangsverein in der St. Johanneskapelle Nienhagen (Jan Höffker)
- 17:00 Christvesper in der St. Marienkapelle Espol (Heike Nieschalk)
- 17:00 Christvesper mit Krippenspiel in der St. Georgskapelle Lutterbeck (Klaus-Wilhelm Depker)
- 17:00 Christvesper in der Marienkapelle Schnedinghausen (Jan Höffker)
- 17:00 Christvesper in Kapelle Thüdinghausen (Friedrich Schwenger)
- 17:30 Christvesper mit Jugendchor in der Liebfrauenkirche Moringen (Matthias Luskow)
- 18:00 Christvesper mit Posaunenchor in der Klosterkirche Fredelsloh (Klaus-Wilhelm Depker)
- 18:00 Christvesper in der St. Nikolauskapelle Oldenrode (Heike Nieschalk)
- 23:00 Christnacht in der Klosterkirche Fredelsloh (Jan Höffker)

Weihnachten

- Do, 26.12.** 9:30 Gottesdienst am 2. Weihnachtstag in der St. Marienkapelle Espol (Susanne Westphal)
- 10:00 Generationenkirche „Stern über Bethlehem“ am 2. Weihnachtstag im Seniorenzentrum Moringen (Matthias Luskow)
- Sa, 28.12.** 18:00 Tom Daun: Keltische Harfe und Weihnachtsgeschichten aus Irland und Schottland, Klosterkirche Fredelsloh, 12 €, Kartenvorverkauf im Café Klett und im Kirchenbüro

Silvester

- Di, 31.12.** 15:00 Jahresschlussandacht mit Abendmahl in der St. Lambertikirche Hevensen (Heike Nieschalk)
- 16:30 Jahresschlussandacht mit Abendmahl in der Liebfrauenkirche Moringen (Heike Nieschalk)
- 18:00 Jahresschlussandacht in der Klosterkirche Fredelsloh (Burkhard Hauff)

Weihnachtsandacht zu Hause

¹ Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. ² Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, als Quirinius Statthalter in Syrien war. ³ Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt. ⁴ Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlechte Davids war, ⁵ damit er sich schätzen ließe mit Maria, seiner Verlobten; die war schwanger. ⁶ Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. ⁷ Und sie gebahr ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

⁸ Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Zäunen, die hüteten des Nachts ihre Herde. ⁹ Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. ¹⁰ Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; ¹¹ denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. ¹² Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen. ¹³ Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: ¹⁴ Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

¹⁵ Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen gen Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat. ¹⁶ Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. ¹⁷ Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. ¹⁸ Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, die ihnen die Hirten gesagt hatten. ¹⁹ Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. ²⁰ Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

Lukas 2,1-20



Liebfrauenkirche Moringen mit Weihnachtskrippe von 2023, angefertigt von Patienten des MRVZN Moringen. Foto: Peter Pratsch.

Januar

Espresso-Andachten

Kräftige Gottesdienste
im Kurzformat

www.leine-weper.de



SONNTAG, 5. JANUAR
11:00 Espresso-Andacht in der St. Marienkapelle **Espol**

SONNTAG, 12. JANUAR
9:30 Espresso-Andacht in der St. Johanneskapelle **Nienhagen**
9:30 Espresso-Andacht in der St. Nikolauskapelle **Oldenrode**
10:15 Espresso-Andacht in der St. Johanniskirche **Großenrode**
11:00 Espresso-Andacht im Pfarrsaal **Fredelsloh**
11:00 Espresso-Andacht in der Kapelle **Thüdinghausen**

SONNTAG, 19. JANUAR
9:30 Espresso-Andacht in der St. Georgskapelle **Lutterbeck**
11:00 Espresso-Andacht in der Marienkapelle **Schnedinghausen**

SONNTAG, 26. JANUAR
11:00 Espresso-Andacht in der Kapelle **Behrensen**



Mit Gott im Wunderland

Generationenkirche mit Familienfrühstück

Liebfrauenkirche Moringen ☆ www.leine-weper.de




Foto: Miniaturwunderland Hamburg

5. JANUAR 9:30 UHR
MODELLBAHN UNTERM WEIHNACHTSBAUM
Fahren mit Startpackungen für kleine und große Leute

12. JANUAR 9:30 UHR
MODELLBAHN FÜR FORTGESCHRITTENE
Weltenbauer: eine Profi-Anlage in der Liebfrauenkirche

19. JANUAR 9:30 UHR
MIT LEGO IN DER GEGENWART
Geschichten vom Bahnfahren, erzählt auf unserer Lego-Strecke

26. JANUAR 9:30 UHR GEMEINSAME ABFAHRT
AUSFLUG NACH NORTHEIM / AM LOHGRABEN 2
Wir besuchen die Modelleisenbahnfreunde Northeim/Rhumetal

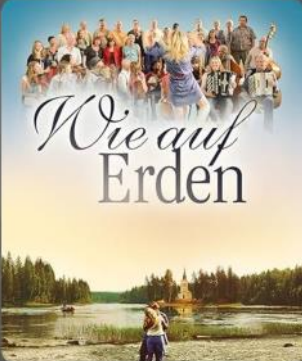
Die **Abholung der Tannenbäume in Moringen** erfolgt am **Samstag, 11. Januar** ab 13:00 Uhr durch die DLRG.

Den Tannenbaum bitte gut sichtbar vor die Haustür bzw. an den Straßenrand stellen.

Freiwillige Spenden für die DLRG können gerne vorab überwiesen werden.

Empfänger: DLRG OG Moringen; IBAN: DE96 2626 1693 0011 3581 00; Betreff: Name + Straße + Hausnummer.

Sa, 18.01. 16:00 Figurentheater Doremi in der Liebfrauenkirche Moringen ▷ www.leine-weper.de

Kirche & Kino
in der Liebfrauenkirche Moringen
Freitag, 24. Januar, 19:00 Uhr
ab 18:30 Uhr Snacks und Getränke
Eintritt frei
www.leine-weper.de

Neujahrsempfang der Kirchengemeinde Leine-Weper

Sonntag, 26. Januar

14:00 - 17:00 Uhr in der Liebfrauenkirche Moringen

Als neue Gäste in unserer Gemeinde
begrüßen wir Behrensen, Blankenhagen und Thüdinghausen!

Kaffee und Kuchen,
Musik und Andacht,
Eindrücke aus dem Gemeindeleben,
Kennenlernen und Austausch



Februar

Espresso-Andachten

Kräftige Gottesdienste
im Kurzformat

www.leine-weper.de



SONNTAG, 2. FEBRUAR

11:00 Espresso-Andacht in der St. Marienkapelle **Espol**

SONNTAG, 9. FEBRUAR

9:30 Espresso-Andacht in der St. Johanneskapelle **Nienhagen**

9:30 Espresso-Andacht in der St. Nikolauskapelle **Oldenrode**

10:15 Espresso-Andacht in der St. Johanniskirche **Großenrode**

11:00 Espresso-Andacht im Pfarrsaal **Fredelsloh**

11:00 Espresso-Andacht in der Kapelle **Thüdinghausen**

SONNTAG, 16. FEBRUAR

9:30 Espresso-Andacht in der St. Georgskapelle **Lutterbeck**

11:00 Espresso-Andacht in der Marienkapelle **Schnedinghausen**

SONNTAG, 23. FEBRUAR

11:00 Espresso-Andacht in der Kapelle **Behrensen**

Der Schlunz

Familienkino mit Abendessen

Liebfrauenkirche Moringen ☆ www.leine-weper.de



Bild: SCM Verlag

2. FEBRUAR 18:00 UHR
RETTUNG IN LETZTER SEKUNDE

9. FEBRUAR 18:00 UHR
ZOFF MIT DEN RIESEN

16. FEBRUAR 18:00 UHR
THEATER FÜR DEN BÜRGERMEISTER

23. FEBRUAR 18:00 UHR
LUKAS HAUT AB

Klassische Gottesdienste

Abschalten und Auftanken
in der Liebfrauenkirche Moringen



Wir probieren es aus ...

4 Versuche im Februar 2025

- So, 02.02. 9:30 Uhr Klassischer Gottesdienst (Heike Nieschalk)
- So, 09.02. 9:30 Uhr Klassischer Gottesdienst (Kristina Vogel, Susanne Westphal)
- So, 16.02. 9:30 Uhr Klassischer Gottesdienst (Barbara Luskow)
- So, 23.02. 9:30 Uhr Klassischer Gottesdienst (Matthias Luskow)

Ev.-luth. Trinitatis-Kirchengemeinde Leine-Weper

www.leine-weper.de

Pop-am-Valentinstag-Abend //

Über dieses eine Gefühl, das so gut und so schrecklich sein kann.

Mit Coldplay, mit Clueso - den großen Erforschern der Liebe



Liebfrauenkirche | 14. Februar | 19h



Taizé-Andacht

Donnerstag,
20. Februar

18:00 Uhr
Marienkapelle
Schnedinghausen



Geburtstagskaffee am 9. Januar

„Wie schön, dass du geboren bist, wir hätten dich sonst sehr vermisst!“ – Je älter wir werden, desto tiefer erkennen wir die starke Botschaft der klassischen Geburtstagslieder. Erzählen, Singen, Genießen – unser gemeinsamer Nachmittag mit Geburtstagskaffee tut gut. Es hat sich rumgesprochen, dass man dieses Ereignis möglichst nicht verpassen sollte!

Jetzt freuen wir uns auf das nächste Geburtstagskaffee am **Donnerstag, 9. Januar** um 15:00 Uhr in der Liebfrauenkirche Moringen (Winterkirche). Dazu sind alle eingeladen, die von Oktober bis Dezember Geburtstag hatten. Gerade in der dunklen Jahreszeit ist es schön, zum Feiern zusammen zu kommen! Sie brauchen sich nicht anzumelden, kommen Sie einfach vorbei. Wer eine **Mitfahrgelegenheit** braucht, meldet sich bis zum 7. Januar im Kirchenbüro (Tel. 05554 / 22 81).

Carmen Henne und Heike Nieschalk



Bild: Pixabay

Seniorenkreise im Winter

Moringen:	Do, 19.12. / 16.01. / 20.02. 15:00 Uhr in der Liebfrauenkirche
Großenrode:	Di, 10.12. / 14.01. / 11.02. 14:30 Uhr im Gemeinderaum
Nienhagen:	Di, 10.12. / 14.01. / 11.02. 14:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus
Thüdinghausen:	Winterpause

Andachten im Seniorenzentrum

Mi, 11.12.	10:00	Andacht (Andreas Pape)
Do, 26.12.	10:00	Gottesdienst (Matthias Luskow)
Mi, 08.01.	10:00	Andacht (Heike Nieschalk)
Mi, 05.02.	10:00	Andacht (Matthias Luskow)

Andachten in der Tagespflege

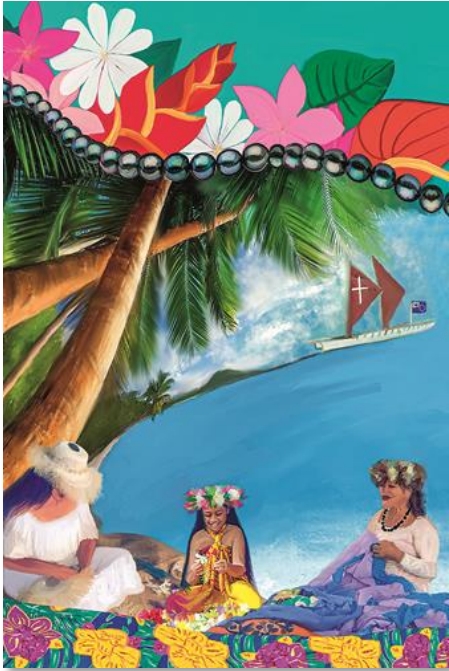
Mo, 09.12.	10:30	Andacht (Jan Höffker)
Di, 14.01.	10:30	Andacht (Heike Nieschalk)
Mi, 05.02.	10:30	Andacht (Matthias Luskow)

Geburtstage 80, 85, 90+

DEZEMBER / JANUAR / FEBRUAR

[...]

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag veröffentlicht wird, bitte im Kirchenbüro melden!



Ausblick: Weltgebetstag am 7. März „Wunderbar geschaffen!“

Christinnen der **Cookinseln** im Südpazifik laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: Wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Sie verbinden Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit Psalm 139. Aber das Paradies ist bedroht.

„Wunderbar geschaffen!“ sind die 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen – Atolle im weiten Meer – ist durch den ansteigenden Meeresspiegel,

Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört.

Ein ehrenamtliches Team wird den Gottesdienst vorbereiten. Am **Freitag, 7. März** um 18:00 Uhr starten wir in der katholischen St. Ulrichkirche in Moringen zu unserer Reise auf die Cookinseln. Wir werden gemeinsam beten und singen. Im Anschluss wartet ein Abendessen mit landestypischen Speisen auf die Besucher.

Heike Nieschalk

Ausblick: Kirchentag vom 30. April – 4. Mai Tagesfahrten nach Hannover

Vom 30. April – 4. Mai 2025 findet der 39. Deutsche Evangelische Kirchentag in Hannover statt. Bis zu **100.000 Besucher** werden in der Stadt erwartet. Das Motto in diesem Jahr lautet „mutig, stark, beherzt“ (1. Korinther 16,13-14).

Jeder Kirchentag ist ein unvergessliches Erlebnis. Auch in diesem Jahr wird das Angebot der Veranstaltungen wieder reichhaltig, aktuell und inspirierend sein. Von Kultur bis hin zu besonderen Andachten und Vorträgen und einem großen „Markt der Möglichkeiten“ ist alles dabei.

Die Fülle in den Straßen, die Gemeinschaft mit Menschen aus allen Ecken des Landes (und der Welt) ist **für viele Besucher eine völlig neue Erfahrung von Kirche und Glauben**. Einen Ausblick auf das Programm bietet die Homepage: www.kirchentag.de

Wer den Kirchentag noch nicht kennt, für den ist jetzt die Gelegenheit! Die Übernachtung in Privatquartieren erfordert Geduld in der Vorbereitung, deshalb bietet

der Kirchenkreis **Tagesfahrten** an. Mit dem Bus starten wir am Morgen nach Hannover und kommen spät abends zurück.

Ob Sie das Programm des Kirchentags auf eigene Faust erkunden oder ob Sie sich einer thematisch interessierten Gruppe anschließen, entscheiden Sie selbst. Auf der Homepage des Kirchenkreises und auf der Busfahrt am Morgen stellen verschiedene Mitarbeiter aus unserem Kirchenkreis ihre thematischen Tagestouren vor. Per WhatsApp werden wir uns tageweise vernetzen, damit am Abend auch jeder wieder mit nach Hause kommt.

Für die Kirchengemeinde Leine-Weper haben wir **40 Tagestickets** zum Preis von 23,00 € reserviert. Wenn Sie eines dieser Tickets erwerben möchten, melden Sie sich bitte direkt bei mir!

Matthias Luskow

Tel. 05554-411

matthias.lueskow@evlka.de



Foto: Matthias Luskow



Foto: DEKT



Foto: DEKT

Täglich Brot

Fleischerei und Partyservice
Nixdorf
 Täglich
 wechselnder Mittagstisch
 11:00 - 13:00 Uhr
 Schneehof 2 • 37186 Moringen • Telefon 0 55 54 - 425

*...von deftig rustikal
bis festlich spezial.*



Pizzeria Italia
 Öffnungszeiten:
 Mittwoch bis Sonntag
 12:00 – 14:00 Uhr
 17:30 – 22:00 Uhr
 Industriestraße 1
 37186 Moringen
 Tel. 05554 / 81 53



• Kartoffeln, Gemüse der Saison, u. v. m.
 • Eier aus dem Hühnermobil
 • Hähnchen & Enten

PENK
 BIOLANDBETRIEB

Zum Scheerenberg 5
 37186 Moringen-Großenrode
 Telefon: 05503 - 80 84 80
 www.biolandbetrieb-penk.de

Bioland ökologisch erzeugt - regional vermarktet



Feste Feiern

Musik & Zauberei
 immer mit einem Lächeln

Ramon Mutz
 Germany
 Amselweg 3
 37186 Moringen
 +49 160 - 25 23 771
 DjRamon@web.de
 www.Dj-Ramon.de



Handwerk

Malerfachbetrieb
Martin Boehme

- ökologische und konventionelle Malerarbeiten
- dekorative Putzarbeiten, Farbgestaltung
- Fassadenanstriche
- Fußbodenverlegearbeiten
- Vollwärmeschutz

Feldtorstraße 18 • 37186 Behrensen
 Telefon 05503/91 56 51
 eMail: info@boehme-maler.de

Gesellen und Auszubildende (m/w/d)
 zur Verstärkung unseres Teams gesucht!



MALERFACHBETRIEB
Mauruschat
 Inh.: Tony Jäger

Handy 0151/14781609
 Email: tony.jaeger@gmx.de
 Industriestraße 1 • 37186 Moringen

Wir bringen Farbe in Ihr Leben! ... mit Liebe zum Detail.

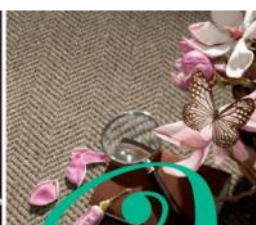
- Tapezierarbeiten
- Spachteltechniken
- Bodenbelagsarbeiten
- Anstricharbeiten
- Fachwerksanierung
- Restaurationsarbeiten



Vespermann
 Raumgestaltung

GESCHMACKVOLLES WOHNEN HAT EINEN NAMEN.
 Fensterdekoration • Polstererei • Fußbodenbeläge • Teppiche
 Sicht- und Sonnenschutz • Insektenschutz • Wohnaccessoires





RAUMGESTALTUNG VESPERMANN OHG • Inh. Inge & Katharina Berndt
 Wasserstraße 9 • 37186 Moringen • Düstere-Eichen-Weg 19 a • 37073 Göttingen
 www.raumgestaltung-vespermann.de

Handwerk



Dirk Müller
Heizung - Sanitär
05555/772

Feldstr. 19, 37186 Moringen – Fredelsloh

Installateur- u. Heizungsbauermeister
Staatlich gepr. Elektrotechniker

Lining
 HEIZUNG UND BAD

Fühlingsweg 5
 37186 Moringen
 Tel.: 05554-1055
 e-mail: info@lining-heizung.de
 homepage: www.lining-heizung.de

NEUMANN
 Elektro • Sanitär • Heizung

Tel. 05562 / 201

Ilmebahnstraße 16 • 37586 Markoldendorf
 E-mail: info@neumann-markoldendorf.de



K. Zeichner Sanitär
 Heizung Lüftung

37186 Moringen Tel.: 055 54/ 991311
 Neue Straße 12

Solaranlagen • Brennwerttechnik • Regenwassernutzung • Kundendienst



Eine Unternehmensgruppe,
 zwei Geschäftsbereiche

**Europaweit aktiv –
 in Moringen zu Hause**

20

Nieder-
 lassungen

2

Geschäfts-
 bereiche

2.000

Mitarbeiter

Alle Jobangebote unter:
www.koenig-profile.de
www.koenig-fachpersonal.de

KÖNIG SE & Co KG
 Nienhagener Str. 30

37186 Moringen
 T: 05554 2 04-0

KÖNIG K
 GRUPPE

WINDELBAND GMBH

MASCHINEN – STAHL – METALLBAU



Seit über 130 Jahren für Sie vor Ort

Tönniesweg 11
 37186 Moringen - Fredelsloh
windelband-gmbh@t-online.de
 Tel. 05555 442
www.windelband-gmbh.de

Finanzen





**Kreis-Sparkasse
Northeim**

KSN Nähe
verbindet.

www.KSN-Northeim.de

Vertrauen hat gute Gründe.

Für Ihre Finanzen

KSN in Moringen

☎ 0 55 51 / 709 - 0

Bitte wählen Sie die KSN-Telefonnummer immer mit der Vorwahl 05551!

Versicherungen

Wir kümmern uns um Ihren Versicherungs-Check!



Wir prüfen, ob Ihre bestehenden Versicherungsverträge

- ☐ noch aktuell sind,
- ☐ zu Ihrer Lebenssituation passen und
- ☐ das richtige Preis-Leistungsverhältnis bieten.

Dann zeigen wir Ihnen, wo Sie mit gutem Gewissen Geld sparen können.

Vereinbaren Sie Ihren Termin für den Versicherungs-Check.
Wir freuen uns auf Sie!

Informationen erhalten Sie bei Ihrer:

LVM-Versicherungsagentur

Marko Poddig

Lange Straße 38
37186 Moringen
Telefon 05554 686
agentur.lvm.de/poddig

LVM
VERSICHERUNG

Unterwegs

**Auto-Service
Bernd Cleve**
Kfz - Meister
Northeimer Str. 31
37186 Moringen
Telefon **055 54 / 400**



Mietwagen-Service Moringen

Birgit Nienstedt & Laura Opitz-Nienstedt

- Krankenfahrten (sitzend)
- Rollstuhlbeförderung
- Fahrten zur Dialyse
- Fahrten zur Strahlen- u. Chemotherapie
- Stadtfahrten
- Fern- und Kurierfahrten
- Hol- und Bringdienst
- auch mit PKW-Anhänger

☎ **0 55 54 - 99 58 10**

Einbecker Str. 8, 37186 Moringen

ATM
Auto Teile Moringen
Ihr Spezialist für 2 und 4 Räder




Fahrrad
E-Bike und Fahrräder
Beratung Verkauf Bikeleasing
Ersatzteile und Zubehör
E-Roller

Autoteile
Autoteile und Zubehör
Reifen-Service

Gartengeräte
Verkauf und Service

Vermietung
Anhänger und
Geräte Vermietung

Öffnungszeiten:
Mo+Di+Do+Fr 8:00-13:00
und 15:00-18:00 Uhr
Mi 8:00-13:00 Uhr
Sa 9:00-13:00 Uhr

Neumarktstr. 3 · 37186 Moringen · Tel. 0 55 54 - 9 95 46 34
www.autoteile-moringen.de · info@autoteile-moringen.de



**schauinsland
reisen**
P A R T N E R
Reisebüro Stumpe
Sybille Stumpe
Amtsfreiheit 2 · 37186 Moringen
05554-998800
Reisebuerostumpe@gmail.com

Gesundheit

Ihre Apotheke in Moringen

Eichen-Apotheke



Jan-Dirk Wieckenberg

37186 Moringen Tel.: 0 55 54-23 22
Lange Straße 30 Fax: 0 55 54-15 42

www.eichen-apotheke-moringen.de
info@eichen-apotheke-moringen.de

**KRANKENGYMNASTIK -
MASSAGE**



Götz Puschnerus
37186 Moringen
Bahnhofstr. 3
Tel.: 05554 8865
goetz.puschnerus@t-online.de



Physio in Fredelsloh
Christina Feise &
Christina Goldmann
Deichstraße 17
37186 Moringen
Tel: 05555809703
www.physioinfredelsloh.de

Gesundheit

Klaus Arndt
Heilpraktiker



Kattowitz Str. 11
37186 Moringen
Tel: 05554/207 646
Fax: 05554/207 643
naturheilpraxis.arndt@gmx.de
www.naturheilkunde-arndt.de

Barfuss Medizinische Fußpflege
Inh. Petra Beinsen



Lange Straße 20 · 37186 Moringen · Tel. 055 54 - 99 87 77

Fußreflexzonenmassage · Warzenbehandlungen · Pflegeprodukte
Nagelpflegebehandlungen · Nagelkorrekturen · Fußgelledesign

Auch Hausbesuche. Um eine Terminvereinbarung wird gebeten.

Frisör

da Vinci
Ihr Frisör

Kosmetik für
Haut und Haar
Tel. 05554/998180

Lydia Vach
Nienhagener Str. 2
37186 Moringen

Pflege

Gemeindeschwesternstation
Stadt Moringen



- Kranken- und Altenpflege
- Wundversorgung durch Wundmentor
- Medizinische Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratung in allen Pflegefragen
- Begleitung und Betreuung
- Palliativpflege (Begleitung in der letzten Lebensphase)
- Demenzbetreuung

37186 Moringen, Einbecker Straße 22
Tel.: 0 55 54 / 99 81 55
Fax: 0 55 54 / 99 81 57
Mail: schwesternstation@moringen.de

Pflegedienst Kujanek
Ambulante Pflege mit Herz!

Ambulante Pflege
Hand in Hand den Alltag meistern

- Beratungsgespräche
- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Wundversorgung u.v.m.
- Urlaubsvertretung für Angehörige
- Hauswirtschaftliche Versorgung

Pflege und Betreuung im gesamten Landkreis Northeim möglich



Der Pflegedienst Kujanek hat die Zulassung und den Versorgungsvertrag mit allen Kranken- und Pflegeversicherungen und kann daher für seine Patienten und Patientinnen umfassend und weitreichend mobil tätig sein. Examiniertes und speziell geschultes Personal steht den individuellen Anforderungen der zu Betreuenden zur Verfügung.
„Hand in Hand den Alltag meistern“ lautet unser Motto!

Pflegedienst Kujanek
Industriestraße 1a
37186 Moringen
Telefon: 0 55 54 - 99 88 08
www.pflegedienst-kujanek.de

Betreibergesellschaft: Moringer Pflege GmbH
Buchenweg 49, 37186 Moringen



PFLEGEDIENST_KUJANEK

Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen! — Gemeinsam den Tag gestalten

Tagespflege

Unsere Einrichtungen befinden sich in Moringen und Lutterhausen. Über freie Plätze, Finanzierung und die Anmeldung informieren wir Sie gerne.

Unsere Leistungen im Kurzüberblick:

- Betreuung werktags an einem Tag oder an mehreren Tagen
- Fahrdienst zur Tagespflege und nach Hause
- Individuelle Beschäftigungsangebote

Tel. 0 55 54 - 9 98 49 20 (Moringen)

Tel. 0 55 05 - 9 99 49 00 (Lutterhausen)

E. Nowinski, Pflegedienstleitung

www.tagespflege-mauritius.de

im Dienst
für Menschen

Tagespflege
St. Mauritius

Diakoniestation St. Mauritius gGmbH

Floristik

Blumenfloristik Lochter

Mo bis Fr 8-18 Uhr | Sa 8-13 Uhr

Güterbahnhofstr. 1
37186 Moringen

Tel. 05554 - 22 46
hwlochter@web.de



Baumschule **ROHDE**

Inh. Carsten Rohde
vom BdB anerkannte Markenbaumschule

Hollenstedter Straße 1 · Tel. 05554/404 · Fax 05554/2179
37186 MORINGEN/Solling · Ortsteil Kirchberg

Bestatter

KARL HILLEBRECHT

Bau- und Möbeltischlerei
Erd- und Feuerbestattungen

Wasserstr. 8
37186 Moringen



Tel: 0 55 54 / 414
Fax: 0 55 54 / 25 65



Bestattungsinstitut

Friedrich Piepenbrink

Tischlermeister

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen • Erledigung sämtlicher Formalitäten
Bestattungsvorsorge

37186 Moringen • Lange Straße 21 • Tel. 0 55 54 / 22 95



Foto: Pixabay / HekMek



- Bau- u. Möbeltischlerei
- Innenausbau
- Sonderanfertigung u. Reparatur
- Fenster
- Türen
- Treppen
- Antike Möbel-Restauration

Kirchstraße 4 • 37154 Northeim
Tel.: 05551-911 777 Fax: 911 778
www.tischlerei-kahn.de

KAHN

BESTATTUNGEN

 **05551-911 777**

Kirchstraße 4 • 37154 Northeim • www.kahn.online

Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattung
Überführung im In- und Ausland
Sarg- und Urnenausstellung
Erledigung aller Formalitäten

Bestattungsvorsorge:
Ein Thema das alle angeht.
Wir beraten Sie gern.



05554
1702

WAGNER

GRABMAL & NATURSTEINARBEITEN

37186 Moringen • Flaakeweg 20



Es wurden in unserer Gemeinde getauft ...

[...]

Es wurden in unserer Gemeinde getraut ...

[...]

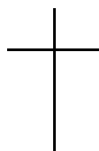
Es wurde die Trauerfeier gehalten in unserer Gemeinde ...

[...]



*„Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht,
und über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell.“*

Jesaja 9,1



Die ev.-luth. Trinitatis-Kirchengemeinde Leine-Weper trauert um

Helmut Sassenberg

Pastor i.R.

*** 9. April 1942 † 22. September 2024**

Viele Jahre war Helmut Sassenberg Pastor in Großenrode und im damaligen Landeskrankenhaus in Moringen. Bis zuletzt war er eng verbunden mit Großenrode – dem Dorf, aus dem seine Frau stammt und in dem er selbst zur Grundschule ging. Mit seiner Frau prägte Helmut Sassenberg das kirchliche Leben in Großenrode, war nah an den Menschen, nahm sich Zeit, um zu hören, was sie ihm anvertrauen mochten.

Im letzten Jahr hat er der St. Johanniskirche noch ein Altarbild gestiftet.

Wir erinnern uns gerne an den Gottesdienst, den wir gemeinsam feierten. Es war sein letzter.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Frau Johanna und der gesamten Familie Sassenberg.

*Der Engel aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten.
Er ist auferstanden, er ist nicht hier. (Markus 16,6)*

Homepage	www.leine-weper.de		
Kirchenbüro	Marita Stadniczuk · Kirchstraße 2 · 37186 Moringen 05554 / 22 81 · kg.leine-weper@evlka.de Mo / Mi / Do 10:00 - 12:00 Uhr Di 16:00 - 18:00 Uhr		
Pastorenteam	Matthias Lüskow · Am Burggraben 2 · 37186 Moringen 05554 / 411 · matthias.lueskow@evlka.de Jan Höffker · Moringer Straße 7 · 37574 Einbeck-Iber 0176 / 21 19 13 44 · jan.hoeffker@evlka.de Heike Nieschalk · Nordfeld 8 · 37186 Moringen-Fredelsloh 01515 / 43 49 001 · heike.nieschalk@evlka.de		
Ev. Kindergarten	Melanie Bense · Bahnhofstraße 2 · 37186 Moringen 05554 / 19 00 · kts.moringen@evlka.de		
Kirchenmusiker	Günter Stöfer · 01516 / 14 21 963 · kirche@stoefer.de		
Küster	Moringen Behrensen Fredelsloh Großenrode Espol Lutterbeck Nienhagen Oldenrode Schnedinghausen Thüdinghausen	Melina Linne Sonja Strenger Janne Klett-Drechsel <i>Küster gesucht</i> Küsterteam Ilona Westemeier Melanie Albrecht Yannick Deifel Angelika Lange Charlotte Jakob	01514 / 03 17 538 05503 / 99 93 23 0173 / 26 30 695 05555 / 341 05554 / 81 50 05554 / 72 49 448 0176 / 56 73 53 80 05554 / 99 57 971 05554 / 19 92
Kirchenvorstand	Vorsitzender: Stellvertreterin:	Matthias Lüskow Heike Nieschalk	05554 / 411 01515 / 43 49 001
Bankverbindung	Empfänger: IBAN: Betreff:	Kirchenamt Northeim DE25 2625 0001 0000 0238 87 (Kreissparkasse Northeim) KG Leine-Weper »Ihr Verwendungszweck«	
Impressum	Ev.-luth. Trinitatis-Kirchengemeinde Leine-Weper · Kirchstraße 2 · 37186 Moringen Redaktionsleitung (V.i.S.d.P.): Matthias Lüskow · matthias.lueskow@evlka.de Redaktionsteam: Klaus Henne · Jan Höffker · Heike Nieschalk · Marita Stadniczuk Layout: Matthias Lüskow · Druck: Gemeindebriefdruckerei · Auflage: 3.700 Stück Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 1. Februar 2025		



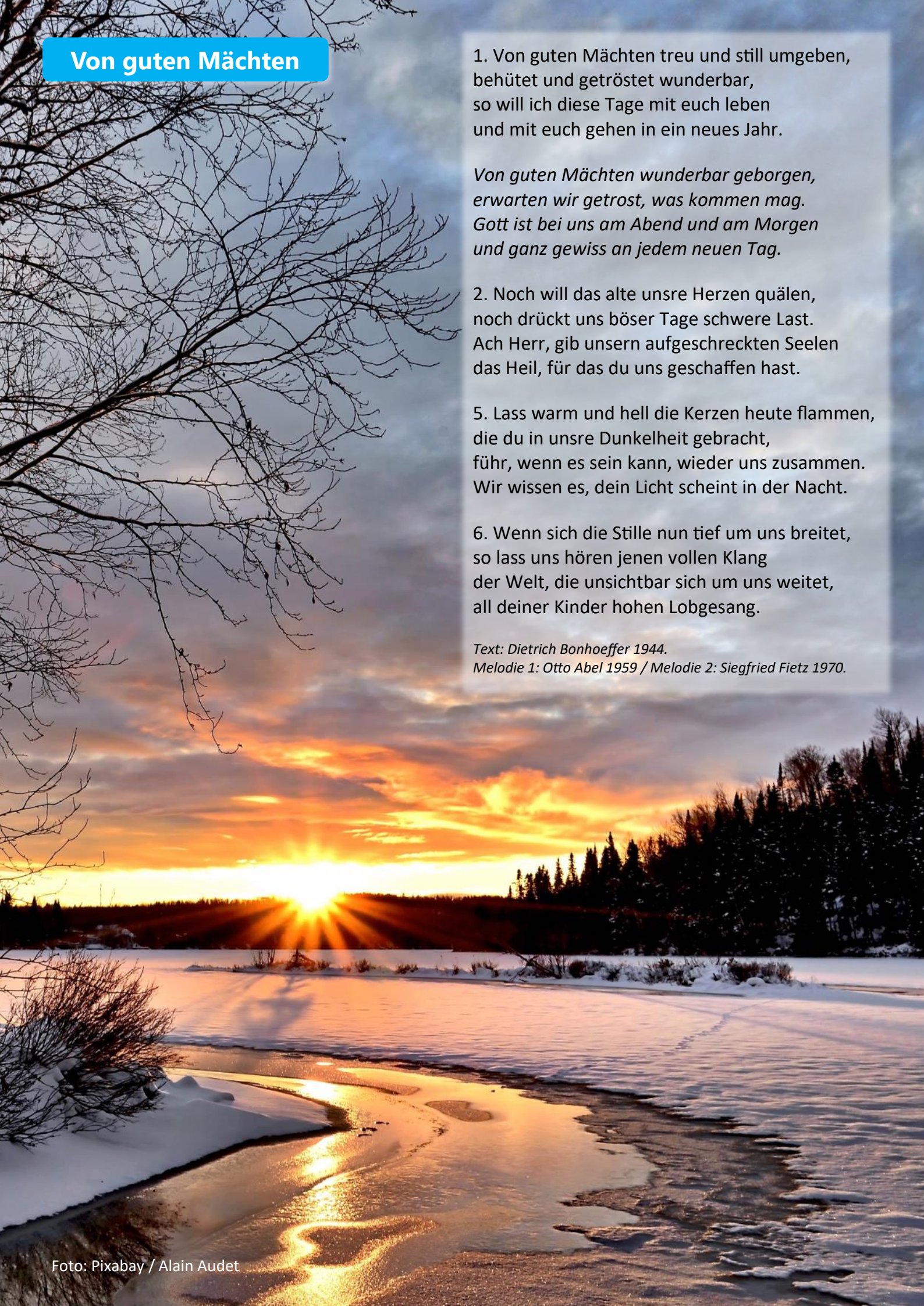
Beratung vor Ort

Diakonin Heike Nieschalk · 01515 / 43 49 001 · heike.nieschalk@evlka.de

Diakonisches Werk Leine-Solling · Teichstraße 18 · 37154 Northeim
 Kirchenkreissozialarbeit: 05551 / 24 39 · marion.fischer@leine-solling.de
 Schuldenberatung: 05551 / 24 39 · heike.kunau@leine-solling.de
 Ambulanter Hospizdienst: 05551 / 915 833 · www.zwanzig-minuten.de

Familienbüro Caritas Northeim · Breiter Weg 2 · 37154 Northeim
 Schwangeren- und Familienberatung, Sozialberatung, Kurenvermittlung
 05551 / 91 17 70 · familienbuero@caritas-northeim.de

Evangelische Telefonseelsorge
 0800 / 111 0 111 · www.telefonseelsorge.de



Von guten Mächten

1. Von guten Mächten treu und still umgeben,
behütet und getröstet wunderbar,
so will ich diese Tage mit euch leben
und mit euch gehen in ein neues Jahr.

*Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.*

2. Noch will das alte unsre Herzen quälen,
noch drückt uns böser Tage schwere Last.
Ach Herr, gib unsern aufgeschreckten Seelen
das Heil, für das du uns geschaffen hast.

5. Lass warm und hell die Kerzen heute flammen,
die du in unsre Dunkelheit gebracht,
führ, wenn es sein kann, wieder uns zusammen.
Wir wissen es, dein Licht scheint in der Nacht.

6. Wenn sich die Stille nun tief um uns breitet,
so lass uns hören jenen vollen Klang
der Welt, die unsichtbar sich um uns weitet,
all deiner Kinder hohen Lobgesang.

Text: Dietrich Bonhoeffer 1944.

Melodie 1: Otto Abel 1959 / Melodie 2: Siegfried Fietz 1970.